


ABLAUFPLAN

Einheit 6: Leas Auswege

Zentrale Lernziele

- 
- TN verstehen was Radikalisierung bedeutet und woran sie erkennen können, dass sich eine Person in ihrem sozialen Umfeld radikalisiert.
 - TN entwickeln und erproben spielerisch Interventionsmöglichkeiten aus der Perspektive von bystanders.
 - TN reflektieren über mögliche Vertrauenspersonen, die sie bei der Intervention unterstützen könnten.

Dauer der Einheit

90 Minuten

Hinweise zur Durchführung

Nachfolgend finden Sie den Ablaufplan zur sechsten Einheit "Leas Auswege" aus dem Projekt Kleine Große Schritte - Umgang mit Ausgrenzung und Extremismus erproben. Die Einheit umfasst eine Gesamtdauer von 90 Minuten und richtet sich an junge Menschen ab 10 Jahren. Wir empfehlen eine Gruppengröße von 6 bis 30 Schüler*innen.

Für die Durchführung der Einheit benötigen Sie

- einen Beamer und Laptop/Smartboard mit Internetzugang zum Abspielen von Videos und Zeigen der interaktiven Übungen auf der Website
- ausgedruckte Handouts für alle Teilnehmenden
- ausgedruckte Feedbackbögen für alle Teilnehmenden

Bitte füllen Sie nach der Durchführung den Feedbackbogen für Trainer*innen digital unter <https://forms.gle/fa77yL5kEYfRQvbu9> aus und lassen Sie uns das Feedback der Teilnehmenden per Mail an Karina Frank, frank@planpolitik.de zukommen. Bei Rückfragen und Anmerkungen wenden Sie sich gerne an uns!

Kontakt

planpolitik GbR
Karina Frank & Charlotte Drath
frank@planpolitik.de &
drath@planpolitik.de
(030) 682 351 12
Friedelstraße 16
12047 Berlin

| Dauer | Methode und Inhalt | Lernziele | Materialien | Anmerkungen |
|-------|---|--|-------------------------------|---|
| 5' | <p>Willkommen und Einstieg</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gruppenleitung (GL) begrüßt Teilnehmende (TN) und stellt die neue Einheit „Leas Auswege“ vor. • GL spielt Begleitvideo 1 ab und bittet TN sich die Situation in Erinnerung zu rufen, in der Lea sich am Ende des Films „Die Einladung“ befindet. | <p>TN rekapitulieren Film und rufen sich Leas ambivalente Gefühlslage in Erinnerung.</p> | <p>Website Part 1</p> | |
| 20' | <p>Input + Moderiertes Gespräch: Leas Schritte zum Extremismus</p> <ul style="list-style-type: none"> • GL erklärt, dass die folgende Geschichte von Lea einen möglichen Weg von Lea beschreibt, der als Radikalisierung bezeichnet werden kann. Startpunkt dieser Geschichte ist Leas Entscheidung der Einladung von Steve und seiner Gruppe zu folgen und sich ihnen anzuschließen. • GL zeigt das Gesamtbild in Part 2 auf der Website und liest die kurze Geschichte dazu vor (s. Anhang). • Danach zeigt GL die vier Bilder noch einmal einzeln nacheinander und moderiert kurzes Gespräch. <p>Fragen zur Nachbesprechung</p> <ul style="list-style-type: none"> o Was könnte Lea dazu bewegt haben, den jeweiligen Schritt zu gehen? o Was bekommt oder erreicht Lea mit jedem Schritt? Was nicht? | <p>TN lernen einen exemplarischen Radikalisierungsprozess kennen.</p> <p>TN lernen, woran sie erkennen können, dass sich eine Person in ihrem Umfeld radikalisiert.</p> | <p>Website Part 2 & 3</p> | <p>Hinweis zur Anleitung: Wir empfehlen hier sehr deutlich zu machen, dass der in der Einheit gezeigte Radikalisierungsprozess nur ein möglicher Verlauf ist.</p> <p>Der gezeigte Verlauf ist am 4-Phasen-Modell einer Radikalisierung nach Tomas Precht orientiert. Weitere Hinweise dazu finden sich in der Handreichung.</p> |

| | | | | |
|----|---|---|----------------|--|
| 5' | <p>Definition: Radikalisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • GL erklärt, dass der Weg von Lea als Radikalisierung bezeichnet werden kann und führt Definition von Radikalisierung mithilfe von Part 2 auf der Website ein. | TN lernen eine Definition von Radikalisierung kennen. | Website Part 4 | |
|----|---|---|----------------|--|

| | | | | |
|------------|--|---|---|--|
| | <p>Rollenspiel: Leas Auswege</p> <ul style="list-style-type: none"> • TN entwickeln in Kleingruppen eine alternative Geschichte für Lea, in der ihr ein Ausweg aus dem Radikalisierungsprozess gelingt. <p>Phase 1: Entwicklung einer alternativen Szene</p> <ul style="list-style-type: none"> • GL spielt Begleitvideo 2 ab und bittet TN in Kleingruppen auf dem Handout 6.1 eine Weggabelung auszusuchen und dafür eine alternative Szene zu entwickeln, in der Lea an der Weggabelung einen anderen Weg einschlägt und sich nicht weiter in Richtung Extremismus bewegt. <p>Folgende Fragen können die TN sich dazu stellen</p> <ul style="list-style-type: none"> o Was könnte Lea an der Weggabelung dazu bewegen, nicht weiter nach rechts abzubiegen? o Wer könnte sie dabei unterstützen? o Wie könnte eine Vertrauensperson auf sie zugehen? o Was würde sie tun oder sagen? <p>Phase 2: Rollenspiel</p> <ul style="list-style-type: none"> • GL bittet einige Kleingruppen ihre Szene den anderen vorzuspielen. <p>Phase 3: Fragen für die Nachbesprechung</p> <ul style="list-style-type: none"> o Was hat im Rollenspiel gut funktioniert? o Wann lässt sich Lea vielleicht nicht mehr überzeugen? | <p>TN erproben und analysieren Gesprächs- und Handlungsstrategien im Umgang mit Radikalisierung.</p> <p>TN entwickeln Interventionmöglichkeiten, wenn sich eine Person in ihrem Umfeld radikalisiert.</p> | <p>Website Part 5 & 6 Handout 6.1</p> | |
| <p>40'</p> | | | | |

| | | | | |
|------------|---|---|-------------------------------|--|
| <p>10'</p> | <p>Moderiertes Gespräch: Vertrauenspersonen</p> <ul style="list-style-type: none"> • GL spielt Begleitvideo 3 ab und bittet die TN die Personen zu nennen, die in den alternativen Geschichten von Leas Ausweg aufgetaucht sind. • GL bittet TN, weitere Personen zu nennen, die eine positive Rolle im Zusammenhang mit Leas Auswegen einnehmen könnten und trägt sie auf Website ein. <p>Fragen zur Nachbesprechung</p> <ul style="list-style-type: none"> o Welche Personen könnten ebenfalls eine positive Rolle spielen? o An wen könnte sich Lea selbst wenden? | <p>TN reflektieren über mögliche Vertrauenspersonen, die sie bei der Intervention unterstützen könnten.</p> | <p>Website Part 6 & 7</p> | <p>Hinweis zum Inhalt:</p> <p>Mögliche Beispiele für Vertrauenspersonen:</p> <ul style="list-style-type: none"> o Eltern, o Verwandte o Lehrkräfte, Vertrauenslehrkräfte o Trainer*in, o Gruppenbetreuer*in o Religiöse Begleiter*in o Psychologische Begleiter*in |
| <p>10'</p> | <p>Abschluss und Zusammenfassung</p> <ul style="list-style-type: none"> - GL spielt Begleitvideo 4 ab und moderiert abschließendes Gespräch dazu. <p>Fragen für das abschließende Gespräch</p> <ul style="list-style-type: none"> o Was nehmt ihr mit? o Glaubt ihr die Geschichte von Steve und Lea ist realistisch? o Transfer: Habt ihr schon mal etwas Ähnliches erlebt? | | | |

Kurzgeschichte zur Übung: Leas Schritte zum Extremismus

Hier seht ihr noch einmal Lea! Ihr habt sie im Film kennengelernt; Leas Geschichte endete im Film mit der Frage: "Was soll ich tun?" Jetzt hört ihr eine mögliche Fortsetzung der Geschichte - in dieser Geschichte entscheidet sich Lea dafür, Steve und seine Gruppe zu treffen und freundet sich mit ihnen an. Ihr seht, wie Lea einen Weg einschlägt, der sie immer näher an Steve und seine Gruppe und die rechtsextremen Überzeugungen, die sie teilen, heranführt. Diesen Weg bezeichnet man als Radikalisierung - Leas Schritte als Schritte zum Extremismus. Dieser Weg ist nur ein möglicher Weg

Bild 1 - Identifikation

Lea hat Steve und seine Gruppe kennengelernt. Sie ist seiner Einladung gefolgt und trifft die Gruppe jetzt regelmäßig. Dort fühlt sie sich gesehen und bekommt viel Bestätigung. Sie ist beeindruckt davon, was Steve und seine Gruppe alles über Politik wissen und findet vieles was dort gesagt wird gut. Je mehr Zeit sie mit ihnen verbringt, desto weniger Lust hat sie sich mit Leuten außerhalb der Gruppe zu treffen.

Bild 2 - Indoktrinierung

Vor Kurzem hat sie die Gruppe auch auf ein Konzert begleitet. Die Lieder die dort gespielt wurden haben sie erst erschreckt, aber von der Stimmung auf dem Konzert war sie beeindruckt und fröhlich gestimmt. Dort hat sie sich plötzlich als Teil einer starken Gruppe gefühlt.

Bild 3 - Mobilisierung

Bestärkt von diesen gemeinsamen Erfahrungen und überzeugt von diesen Ansichten versucht Lea nun auch andere zu überzeugen ihrer Gruppe beizutreten. "Für seine Überzeugungen muss man doch einstehen, warum sie also verstecken", denkt sie sich. Also begleitet sie Steve auf eine Demonstration und verteilt dort Flyer an andere.

Bild 4 - Gewalt

Lea verbringt ihre Zeit fast nur noch mit Steve und seiner Gruppe. Häufig hält die Gruppe sich in der Nähe des Sportplatzes auf, wo Steve Lea angesprochen hat. Als eines Tages Ben an der Gruppe vorbei geht, ist Lea diejenige, die ihn bedroht und die Gruppe dazu animiert, ihn anzugreifen. Sie ist mittlerweile überzeugt davon, dass sie damit im Recht sei und ihr Land verteidigen muss.